

## Humor und Rätsel.

Begierbild.



Da kommt der neue Sommergäst aus der Försterei

**Humor des Auslanders.** Die beiden Künstler prahlten mit ihren Talenten. „Wissen Sie,“ sprach der eine, „ich malte eines Tages einen Schilling auf das Straßenspazier, und ein Bettler zerbrach sich fast die Finger in dem Bemühen, ihn aufzuheben.“ — „Das ist nichts gegen das, was ich tat,“ versetzte der andere. „Ich malte eine Hammelkugle auf einen Stein, und zwar so naturgetreu, daß ein hungriger Kötter den halben Stein auffraß, ehe er seinen Juxum bemerkte.“

**Dieser Sohn.** „Ja, Herr Direktor, ich erinnere noch: Ihr ältester Sohn wurde Landwirt, der zweite studierte das Bauwesen, und die beiden jüngsten schwärmen immer für Sport!“ — „Ganz recht! Einer kautelt, einer bautelt, einer nutelt und der jüngste aeronautelt!“

**Im Zweifel.** Dämmchen (das in einer Konditorei gefüllte Windbeutel gegessen): „Ich weiß nicht, hat mir der Gymnasiast den Kug aus Liebe geraubt oder weil an meinem Mund noch etwas Schlagsahne klebte?“

**Bejedene Bitte.** Reiche Erbin: „Ich kann nie die Ihre werden; ich liebe Sie nicht!“ — Bewerber: „Nun, da muß ich mich in mein Schicksal finden; aber tun Sie mir wenigstens den Gefallen und verloben Sie sich nur drei Wochen mit mir, damit mein Kredit einigermaßen gestärkt wird.“

**Ein Sportsfreund.** „Der alte Lehmann ist aber ein leidenschaftlicher Sportsfreund!“ — „Ja, das glaub' ich, denn dem Sport verdankt er viel. Seine Töchter nämlich haben sich ihre Männer erzadelt, erzadelt und erzauelt.“

**Ein Bläßitus.** „Warum haben Sie gerade die Witwe Müller geheiratet?“ — „Ja, wissen Sie, deren verstorbener Mann war Radimäster, und da füllt's ihr weiter nicht auf, wenn ich jetzt nach Hause komme.“

**Städtereise.** Dem kleinen dreijährigen Erich war von seiner Mutter auf seine Frage, warum der Papa jeden Tag zur Fabrik gehe, bedeutet worden: „Um für die Familie Brot zu verdienen!“ Eines Tages kommt er zu Papa und meint: „Papa, ich mag kein Brot, du kannst heute zu Hause bleiben!“

**Schonung.** Eugenie, du mußt einige Tage mit'm Klavierspiel aussehen, ich möcht' nämlich meine Inwohner steigern!“

**Juste Angelegenheit.** Gaunder: „Ich habe unsere Verlobung off. Juste! Du entsprichst nicht dem Idealbild, det ist mir nach'n Gedicht von der jemacht hattel!“

### Zu unseren Bildern.

**Hochzeit im Hohenzollernhause.** (Hierzu Bild auf Seite 212.) Vor kurzem fand die Hochzeit des Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen, Sohn des verstorbenen Prinzen Albrecht von Preußen, mit der Prinzessin Agathe von Ratibor-Corven in Potsdam im Neuen Palais beim Kaiserpaar statt. Das junge Paar begab sich nach der Hochzeit auf die dem Prinzen gehörige Besitzung Schloß Seiten-

berg in der Grafschaft Glatz, um danach seinen Hauptzug nach der herrlichen Besitzung Schloß Kamenz in Schlesien zu verlegen.

**Das Palmenhaus in dem neuen Botanischen Garten zu Dahlem** (Bild siehe Seite 212), das vor kurzem eröffnet wurde, ist das größte Treibhaus der Welt. Von den gewaltigen Dimensionen kann man sich einen Begriff machen, wenn man die Eingangspforte mit dem Gebäude vergleicht.

### Bilderrätsel.



### Reihenrätsel.

Schönheitsbildhauerei — Sigridwirindmiedrshnschtpn  
Vorzugsglättgnrhnddbrd — Bglcdwrsdgsdlschln.

**Schlüssel:** Die Buchstabenreihen sind in Gruppen zu teilen, die sich durch Einfügung passender Vokale zu sinngemäßen Wörtern bilden lassen.

### Worträtsel.

Das Eine Klingt im Chore gut,  
Wir wollen's werden frohgenut,  
Doch selten mag es jemand sein.  
Das Andere schätzt der Bauermann,  
Froh ist er, wenn er sagen kann:  
Es bringt mir heuer reichlich ein.  
Kommt Eins zum Andern, lengl's das Herz  
Und uns're Sinne himmelwärts,  
Es ist verlängert von hehrem Schein.

### Magisches Quadrat.


Die Buchstaben A, E, GG, H, III, M, OOOO, SS, TT sind in Quadratform derart zu ordnen, daß die vier waagrechten Reihen gleichlautend mit den vier senkrechten sind und Wörter von der beigefügten Bedeutung ergeben.

### Gruppenrätsel.

audi chih chtr dein derma diri ehan enbe enur frem htan  
mleb mmfi nnni rnic sche unge utdi utdo wenn.

Die vorstehenden 20 Buchstabengruppen sind derart zu ordnen, daß dieselben in sinngemäßem Zusammenhang gelesen einen vierzeiligen Sinnspruch ergeben.

### Telegraphenrätsel.

- ... wohtschmeckende Frucht,
- ... - - Zahlwort,
- ... - - europäisches Königreich,
- ... Fluß in Sibirien,
- ... - - Werkzeug,
- ... - - Behälter,
- ... - - Schwimmogel.

Die Punkte und Striche entsprechen den einzelnen Buchstaben der zu suchenden Wörter. Sind die richtigen Wörter gefunden, müssen die auf die Punkte treffenden Buchstaben im Zusammenhang gelesen ein Sprichwort ergeben.

Gedruckt und herausgegeben von Paul Schettlers Erben, Gesellsch. m. b. H. Hofbuchdruckerei, Cöthen, Nach. Verantwortl. Redakteur: Paul Schettler, Cöthen